KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Landau-Land
Ortsgemeinde Ranschbach
AGS-Schlüssel: 33705065

Stichtag: 31.08.2023

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 626

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 20

Einwohner gesamt: 646

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	306	48,882	320	51,118	626	100
davon Ausländer	23	48,936	24	51,064	47	7,508
Einwohner nur mit Nebenwohnung	14	70	6	30	20	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	5
gesamt	**320**	**49,536**	**326**	**50,464**	**646**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	20	3,195	24	3,834	44	7,029
10-19 Jahre	28	4,473	26	4,153	54	8,626
20-29 Jahre	31	4,952	22	3,514	53	8,466
30-39 Jahre	38	6,07	45	7,188	83	13,259
40-49 Jahre	36	5,751	36	5,751	72	11,502
50-59 Jahre	57	9,105	56	8,946	113	18,051
60-69 Jahre	53	8,466	50	7,987	103	16,454
70-79 Jahre	24	3,834	25	3,994	49	7,827
80-89 Jahre	15	2,396	25	3,994	40	6,39
90-99 Jahre	4	0,639	11	1,757	15	2,396
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**306**	**48,882**	**320**	**51,118**	**626**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	8	1,278	9	1,438	17	2,716
3-5 Jahre	4	0,639	3	0,479	7	1,118
6-15 Jahre	21	3,355	27	4,313	48	7,668
16-17 Jahre	5	0,799	7	1,118	12	1,917
18-20 Jahre	12	1,917	9	1,438	21	3,355
gesamt	**50**	**7,987**	**55**	**8,786**	**105**	**16,773**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,319	1	0,16	3	0,479
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	0	0	0	0	0	0
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,319	2	0,319	4	0,639
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,319	4	0,639	6	0,958
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	2	0,319	2	0,319	4	0,639
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	4	0,639	3	0,479	7	1,118
gesamt	**12**	**1,917**	**12**	**1,917**	**24**	**3,834**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	24	3,834	54	8,626	78	12,46
römisch-katholisch	193	30,831	184	29,393	377	60,224
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	1	0,16	0	0	1	0,16
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,16	7	1,118	8	1,278
ohne Angabe, gemeinschaftslos	86	13,738	74	11,821	160	25,559
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,16	1	0,16	2	0,319
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**306**	**48,882**	**320**	**51,118**	**626**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	123	19,649	101	16,134	224	35,783
verheiratet	136	21,725	141	22,524	277	44,249
verwitwert	9	1,438	45	7,188	54	8,626
geschieden	32	5,112	27	4,313	59	9,425
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	4	0,639	5	0,799	9	1,438
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	2	0,319	0	0	2	0,319
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	1	0,16	1	0,16
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**306**	**48,882**	**320**	**51,118**	**626**	**100**

Die Daten wurden am 01.09.2023 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.